

Anmeldung & Kontakt

wissenschaftsforschung@dgfe.de

SAVE THE DATE & CALL FOR POSTER

Das Tagungsprogramm wird Anfang Mai veröffentlicht.

Fühlen Sie sich vom Tagungsthema angesprochen?

Insbesondere Qualifikand*innen sind herzlich dazu eingeladen, ihre Projekte im Rahmen einer Postersession zu präsentieren.

Details folgen zusammen mit dem Tagungsprogramm.

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben. Nach der Anmeldung erhalten Sie Informationen zu Hotelkontingenten und zur Anreise.

Die Anmeldung zur Tagung ist ab sofort möglich!

»Ob man das Vorherrschen bestimmter Methoden, ihr modisches ›In‹-Sein, ihr Wiederver-schwinden und Vergessenwerden, vornehmer meist ›Überwindung‹ genannt, aus den Vorzügen und Schwächen der Methoden selbst erklären kann, ist umstritten;

viele Kenner der Methoden-Friedhöfe behaupten, daß Methoden aus Gründen beerdigt werden, die außerhalb oder doch am Rande der Wissenschaft gesucht werden müssen.

[...]

Theorie ist in den Plural geraten, es gibt Theorien. Jetzt kann man nicht mehr allein fragen, *wozu* eine Theorie ›gut‹ ist, sondern man muss gleichzeitig fragen, *wozu* die (eine) Theorie (von den vielen) selbst ›gut‹ ist, worauf sie sich stützt, was sie im Vergleich zu anderen Theorien leistet und so fort—oft eine akademische Zänkerel.«

Jürgen Henningsen (1980):

Sprachen und Signale der Erziehungswissenschaft.

Stuttgart: Klett, S. 11

||| SAVE THE DATE

»THEORIE-VERSCHLEISS« UND »METHODEN-FRIEDHÖFE«

Theorie-Rezeptionen in der Erziehungswissenschaft

JAHRESTAGUNG
DER
KOMMISSION
WISSENSCHAFTSFORSCHUNG

25.-27. September 2019
Göttingen



Georg-August-Universität Göttingen

DGfE Deutsche Gesellschaft
für Erziehungswissenschaft
Sektion Allgemeine Erziehungswissenschaft

In Zusammenarbeit mit

»»»
Klaus-Peter Horn
Manfred Lüders
Wolfgang Meseth
Katharina Vogel